



Klimawandel und Klimasolidarität in Zentralamerika

Sa, 28. März 2020

Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg

„Klimawandel und Klimasolidarität in Zentralamerika“

Die Prognosen des Weltklimarats für Zentralamerika sind verheerend, obwohl die Region selbst gerade mal für nur 0,8 % des weltweiten CO₂ Ausstoßes verantwortlich ist: ein Plus der Durchschnittstemperaturen von + 3-4 C bis 2100 ist zu erwarten.

Die Folgen sind jetzt bereits überall spürbar: die Ernteausfälle aufgrund der Dürren und die Schäden aufgrund von sintflutartigen Regenfällen, Stürmen u. a. sind immens. Landflucht, Migración al Norte, zunehmende Konflikte um Ressourcen und Lebensmöglichkeiten in vielen Gesellschaften. Vielerorts Menschenrechtsverletzungen, die kaum geahndet werden.

Was sind die Hintergründe für diese Entwicklungen, welche globalen Zusammenhänge bestehen, wie gehen Zivilgesellschaft, soziale Bewegungen und Kirchen mit diesen Entwicklungen um? Welche Strategien sind nötig, um Klimaschutz, Demokratie und Menschenrechte zu verteidigen? Was bedeutet dies für unsere Solidaritäts- und Partnerschaftsarbeit?

Gemeinsam wollen wir am Zentralamerikatag diese Fragestellungen näher beleuchten.

Dazu haben wir verschiedene ExpertInnen eingeladen:

- * *Rodolfo J. Cardenal Chamorro, Centro Monseñor Romero, UCA, El Salvador*
- * *Ineke de Groot (Beraterin) und Nohemí Bellorín Dávila (directora ejecutiva) von der Asociación para el fomento del desarrollo local ecosostenible (ASODELCO), San Carlos, Nicaragua*
- * *Sergio Ríos Carrillo, Menschenrechtsreferent aus Nicaragua bei Mission EineWelt*
- * *Samuel Weber vom Ökumenischen Büro für Frieden und Gerechtigkeit in München*

Musikalisch wird uns die lateinamerikanische Gruppe „Los Tohiles“ in Bewegung bringen.

Wie immer ist der Zentralamerikatag aber auch eine wichtige Gelegenheit, andere Personen, Gruppen und Gemeinden, die sich für Zentralamerika interessieren bzw. Kontakte dorthin haben, kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen.

Leitungsteam:

- Gisela Voltz, Mission EineWelt*
- Friederike Deeg, Mission EineWelt*
- Luis Prada, Städtepartnerschaft Nürnberg - San Carlos/Nicaragua*

Geplantes Programm

- 9.30 Uhr Anreise & Ankommen bei Kaffee, Tee & Brezeln
- 10.00 Uhr Begrüßung & Morgengedanke
- 10.15 Uhr Vortrag 1:
Neoliberalismus - Klimawandel - Alternativen
Referent: Samuel Weber Ökumenisches Büro, München
- 11:00 Uhr Pause
- 11:15 Uhr Vortrag 2:
Klimaschutz vor Ort am Beispiel Nicaragua
ReferentInnen: Ineke de Groot (Beraterin) und Nohemí Bellorín Dávila (directora ejecutiva) von der Asociación para el fomento del desarrollo local ecosostenible (ASODELCO) San Carlos Nicaragua, Städtepartnerschaft Nürnberg/San Carlos
- 12:00 Uhr Pause
- 12:15 Uhr Vortrag 3:
Klimaschutz und das Erbe Romeros
Referent: Rodolfo J. Cardenal Chamorro, Centro Monseñor Romero, UCA, El Salvador
- 13:00 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr Los Tohiles, Musik aus Zentralamerika
„Hommage an Óscar A. Romero zum 40. Todestag“
- 14.30 Uhr Workshops
Workshop 1: Klimawandel und Ernährungssicherheit
Referent: Sergio Ríos Carrillo Menschenrechtsreferent Mission EineWelt

Workshop 2: Klimaschutz vor Ort am Beispiel Nicaragua
ReferentInnen: Ineke de Groot (Beraterin) und Nohemí Bellorín Dávila (directora ejecutiva) von ASODELCO, San Carlos Nicaragua, Städtepartnerschaft Nürnberg/San Carlos

Workshop 3: Klimaschutz und das Erbe Romeros
Referent: Rodolfo J. Cardenal Chamorro, Centro Monseñor Romero, UCA, El Salvador
- 16.00 Uhr Abschlussplenum und Feedback
- 16.30 Uhr Reisesegen

Teilnahmebeitrag:

18,00 Euro inklusive Mittagessen

ermäßigt 9,00 Euro inklusive Mittagessen

Den Teilnahmebeitrag bezahlen Sie bitte bar bei der Tagung.

Tagungsort

Caritas-Pirckheimer-Haus (CPH)

Königstr. 64

90402 Nürnberg

Tel.: 0911 2346-0

Fax: 0911 2346-16

Weitere Informationen

Mission EineWelt

Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der
Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Gisela Voltz

Tel: 0911 36672-0; Fax: -19

gisela.voltz@mission-einewelt.de

www.mission-einewelt.de

Die Tagung wird gefördert aus Mitteln der
Evang. Luth Kirche in Bayern über Mission EineWelt.

Wegbeschreibung:

Vom Hauptbahnhof - Hauptaussgang durch die Fußgänger-
Unterführung Richtung Innenstadt/Lorenzkirche. Das CPH
befindet sich in der Königstraße auf der linken Seite, Eingang
nach der kleinen St. Klarakirche, nur fünf Gehminuten vom
Hauptbahnhof entfernt.



Hier über unsere Homepage [online](#) anmelden
bis spätestens 24. März 2020!



Amt für internationale
Beziehungen



Weil es uns bewegt!

Mission
EineWelt